

Fügen in Flammen: Dramatischer Brand zerstört Stall - Tiere verenden!

In Fügen kam es zu einem Brand in einem landwirtschaftlichen Nebengebäude. Ermittlungen laufen, zwei Personen verletzt.

Fügen, Österreich - In der Gemeinde Fügen brach am 18. März 2025 gegen 14:00 Uhr ein verheerender Brand in einem landwirtschaftlichen Nebengebäude aus. Laut ersten Berichten von tirol.orf.at war das Übergreifen des Feuers auf ein angrenzendes Wohnhaus glücklicherweise verhindert worden. Die alarmierten Feuerwehrkräfte aus Fügen, Uderns und Schwaz waren binnen Minuten vor Ort, um gegen die Flammen anzukämpfen. Rund zwei Stunden später, gegen 19:15 Uhr, konnte schließlich "Brand aus" gemeldet werden, doch die Schäden waren erheblich. Zwei Personen erlitten bei dem Vorfall leichte Verletzungen und mussten sich in ärztliche Behandlung begeben.

Ermittlungen und mögliche Brandursache

Ein 33-jähriger Mann wurde später in Zell am Ziller von der Polizei aufgegriffen. Er verweigerte die Aussage, doch die Ermittlungen zur Brandursache haben ergeben, dass ein Fremdverschulden als wahrscheinliche Ursache gesehen wird. Der Mann hielt sich zum Zeitpunkt des Feuers in der Nähe des Brandortes auf. Er wurde in die Justizanstalt Innsbruck eingeliefert, wie meinbezirk.at berichtet. Der Sachschaden ist zurzeit noch unbekannt, und etliche Tiere verendeten durch die Flammen.

Die Feuerwehr, unterstützt von der Polizei und dem Roten Kreuz, hat alle erforderlichen Maßnahmen zur Brandbekämpfung und Evakuierung getroffen. Das Landeskriminalamt Tirol hat die Ermittlungen übernommen und bittet um Hinweise unter der Telefonnummer 059133 – 70 3333. Die Tat hat in der Region hohe Wellen geschlagen und die Einsatzkräfte in Atem gehalten.

Details	
Vorfall	Brand
Ort	Fügen, Österreich
Verletzte	2
Festnahmen	1
Quellen	• tirol.orf.at
	www.meinbezirk.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at